

Plattform Zivile Konfliktbearbeitung

AG Zivile Konfliktbearbeitung in Deutschland

Ergebnisprotokoll	2. Sitzung	04.07.2005 10:30 – 14.30 Uhr Niedersächsische Landesvertretung Berlin
Teilnehmende	<p>TeilnehmerInnen:</p> <p>Nadja Gilbert, MediationsBüro Mitte Christof Starke, Friedenskreis Halle, Initiativkreis der Plattform ZKB Bernd Rieche, AGDF, Koordinator des Qualifizierungsverbundes für zivile, gewaltfreie Konfliktbearbeitung, Henning Niederhoff, Sprecher der AG ZFDiD, Vorstand Forum ZFD Carolin Vogelei, Mediationsprojekt Niedersachsen, Initiativkreis Plattform ZKB Jochen Neumann: Kurve Wustrow</p> <p>Entschuldigt: Jyoti Chakma, Burkhard Lubert - beide Auslandseinsätze Ruben Kurschat (wird durch Bernd Rieche in Zukunft mit vertreten) Priska Palacios wird ebenfalls nicht regelmäßig teilnehmen, da der Initiativkreis der Plattform durch Carolin und Christof vertreten sind.</p> <p>Protokoll: Bernd Rieche</p>	
Arbeitsthemen:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zukünftige Herausforderungen in Deutschland 2. Mögliche Instrumente der ZKB, diesen Herausforderungen zu begegnen 3. Die nächsten Arbeitsschritte der AG? 	
1. Zukünftige Herausforderungen in Deutschland	<p>Die Arbeitsgruppe diskutierte anhand ihres eigenen Erfahrungshintergrunds, welches die zentralen Themengebiete der Zukunft sein könnten. Dabei kristallisierte sich eine große Bandbreite an demographischen, politischen sowie global bedingten Schwierigkeiten heraus.</p>	
2. Mögliche Instrumente der ZKB, diesen Herausforderungen zu begegnen	<p>Um sich diesen Herausforderungen zu nähern, wurde diskutiert, welche Instrumente dementsprechend in der Zukunft an Bedeutung gewinnen werden. Vor allem einer Entwicklung und Zunahme von demokratischen Dialogstrukturen, die auch eine Veränderung der Konfliktkultur begünstigt, wurde große Bedeutung beigemessen. Aber auch die verstärkte Vernetzung lokaler Akteure der Zivilgesellschaft wurde diskutiert.</p>	

<p>3. Die nächsten Arbeitsschritte der AG</p>	<p>Die AG hat beschlossen, eine Konferenz zu organisieren. Diese Konferenz soll dazu dienen, viele Akteure, die an diesem Thema interessiert sind, zusammenzubringen sowie die Zivile Konfliktbearbeitung in Deutschland einer breiteren Öffentlichkeit nahe zu bringen.</p> <p>Um zentrale Fragestellungen und Themen für die Konferenz zu erarbeiten, soll vorab ein Workshop mit max. 20 Teilnehmenden aus den Reihen der Plattform stattfinden.</p>
<p>Anvisierte Zeiträume</p>	<p>Workshop: Ende diesen Jahres / spätestens Anfang 06 Bernd Rieche schlägt vor, für das nächste Mal ein Konzeptpapier für den Workshop zu erstellen, dieses könnte Grundlage des Auftrages an den externen ModeratorIn werden:</p> <p>Konferenz: IV. Quartal 2006</p>
<p>Nächster Termin 14.09.2005 11:30 h bis 15:30 h</p>	<p>Niedersächsische Landesvertretung In den Ministergärten 10 10117 Berlin</p>
<p>Ansprechpartnerin AG Zivile Konfliktbearbeitung in Deutschland</p>	<p>Nadja Gilbert gilkos@t-online.de</p>